

Niederschrift



Sitzung des **Rates** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **12.01.2012**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	02/2012
Rat Nr.	1/2012

Anwesende

Bürgermeister

Henseler, Wolfgang SPD

Mitglieder

Bandel, Helga	CDU-Fraktion	
Berg, Peter van den		bis TOP 14
Deussen-Dopstadt, Gabriele	Bündnis90/Grüne	
Donix, Michael	CDU-Fraktion	
Dopstadt, Julian	Bündnis90/Grüne	
Feldenkirchen, Else	UWG/Forum-Fraktion	
Feldenkirchen, Hans Gerd	UWG/Forum-Fraktion	
Freyneck, Jörn	FDP-Fraktion	
Gruneberg, Julia	SPD-Fraktion	
Hanft, Wilfried	SPD-Fraktion	
Heller, Petra	CDU-Fraktion	
Hönig, Heinrich	CDU-Fraktion	
Keils, Ewald	CDU-Fraktion	
Kleinekathöfer, Ute	SPD-Fraktion	
Knott, Thorsten	FDP-Fraktion	
Koch, Christian	FDP-Fraktion	bis TOP 5 tw.
Kretschmer, Gabriele	CDU-Fraktion	ab TOP 4 tw.
Krüger, Frank W.	SPD-Fraktion	bis TOP 6
Krüger, Ute	SPD-Fraktion	
Kuhl, Sebastian	CDU-Fraktion	
Kuhnert, Uwe	CDU-Fraktion	
Marx, Bernd	Bündnis90/Grüne	
Montenarh, Stefan	CDU-Fraktion	
Müller, Heinz	UWG/Forum-Fraktion	
Nipps, Ursula	CDU-Fraktion	ab TOP 4 tw.
Odenthal, Kurt	CDU-Fraktion	
Pacyna, Michael Dr.	Bündnis90/Grüne	
Paschmanns, Dieter	SPD-Fraktion	
Paulsen, Michael	CDU-Fraktion	
Rech, Wilhelm	CDU-Fraktion	
Schausten, Manfred	SPD-Fraktion	
Schmitz, Heinz Joachim	Bündnis90/Grüne	ab TOP 4
Söllheim, Michael	CDU-Fraktion	ab TOP 4 tw.
Stadler, Harald	SPD-Fraktion	
Stüsser, Peter	CDU-Fraktion	
Velten, Konrad	CDU-Fraktion	
Wirtz, Hans-Dieter	CDU-Fraktion	
Züge, Rainer	SPD-Fraktion	

Verwaltungsvertreter

Brühl, Gerhard

Cugaly, Ralf Kämmerer

Erll, Andreas

Hennings, Albrecht

Schier, Manfred Erster Beigeordneter

Schnapka, Markus Beigeordneter

Schriftführerin

Altaner, Petra

Nicht anwesend (entschuldigt)

Breuer, Paul

Hartmann, Sebastian

SPD-Fraktion

Jaritz, Karin

SPD-Fraktion

Kuhn, Arnd Jürgen Dr.

Bündnis90/Grüne

Siebert, Hans-Martin

FDP-Fraktion

Wingenbach, Matthias

CDU-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 66/2011 vom 08.12.2011	
4	Bebauungsplan Ro 20 in der Ortschaft Roisdorf; Ergebnis der Offenlage, Satzungsbeschluss	028/2012-7
5	Doppel - Haushalt 2012/2013	003/2012-2
6	Beratung des Stellenplanes 2012 und 2013	004/2012-1
7	Entwurf des Jahresabschlusses der Stadt Bornheim für das Haushaltsjahr 2009	012/2012-2
8	Beteiligungsbericht 2010	025/2012-2
9	Zustimmung zur Leistung investiver Mehrauszahlungen für den Anbau der Mensa am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Bornheim	566/2011-6
10	1. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim	015/2012-4
11	Antrag der FDP Fraktion vom 21.06.2011 betr. 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Bornheim zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a LWG NRW vom 06.10.2010	302/2011-BL
12	Mitteilungen mündlich	
13	Anfrage der CDU-Fraktion vom 24.11.2011 betr. Baumbestattungen (z.B. Friedwald) als alternative Bestattungsmethode	008/2012-SBB
14	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

Bürgermeister Wolfgang Henseler eröffnet die Sitzung des Rates der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Rat beschlussfähig ist.

Der Rat beschließt auf Vorschlag des Bürgermeisters,

1. die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt

16 „Mitteilung betr. Befangenheit/Interessenkollision von Ratsmitgliedern im Konzessionierungsverfahren“, Vorlage-Nr. 35/2012,

zu erweitern und

2. den neuen Tagesordnungspunkt 16 nach Tagesordnungspunkt 15 zu behandeln.

Stimmenverhältnis:

- Einstimmig -

Durch diese Änderung der Tagesordnung werden die bisherigen

TOP 16 - 17 zu neuen TOP 17 - 18.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 14.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

VA Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

3	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 66/2011 vom 08.12.2011	
----------	--	--

Beschluss

Der Rat erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 66/2011 vom 08.12.2011 keine Einwände.

- Einstimmig -

4	Bebauungsplan Ro 20 in der Ortschaft Roisdorf; Ergebnis der Offenlage, Satzungsbeschluss	028/2012-7
----------	---	-------------------

Der Bürgermeister sagt auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion zu, über die Veränderung bei den Ausgleichsmaßnahmen und bei den Kompensationsmaßnahmen (Umsetzung der Unterstützungsmaßnahmen für die Wechselkröte) im Fachausschuss zu berichten

Beschluss:

Der Rat beschließt,

1. die Aufgabe des Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften bzgl. dieser Vorlage gem. § 41 Abs. 2 GO auf Grund der Dringlichkeit wieder an sich zu ziehen,
2. die vorliegende Abwägung der privaten und öffentlichen Belange, die als Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB und § 4 (2) BauGB eingegangen sind,

3. in der Stellungnahme und den Erläuterungen, an allen Stellen, wo das Grundstück Mer-ten bezeichnet ist, die Bezeichnung „Ortsnah mit dem Ziel des Artenschutzes gemäß des Artenschutzkonzeptes des Kreises“ einzusetzen,
4. den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Ro 20 in der Ortschaft Roisdorf einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung (einschließlich Umweltbericht) gemäß § 10 BauGB als Satzung.

- Einstimmig -

5	Doppel - Haushalt 2012/2013	003/2012-2
----------	------------------------------------	-------------------

Beschluss:

Der Rat verweist den Entwurf der Haushaltssatzung 2012 und 2013 mit allen Anlagen zur weiteren Beratung an den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie an die Fachausschüsse.

- Einstimmig -

6	Beratung des Stellenplanes 2012 und 2013	004/2012-1
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat verweist die Stellenpläne für die Jahre 2012 und 2013 zur weiteren Beratung in den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss.

- Einstimmig -

7	Entwurf des Jahresabschlusses der Stadt Bornheim für das Haushaltsjahr 2009	012/2012-2
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Rat nimmt den Entwurf des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2009 der Stadt Bornheim zur Kenntnis und verweist ihn zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

- Einstimmig -

8	Beteiligungsbericht 2010	025/2012-2
----------	---------------------------------	-------------------

Beschluss:

Der Rat nimmt den Beteiligungsbericht 2010 zur Kenntnis.

- Einstimmig -

9	Zustimmung zur Leistung investiver Mehrauszahlungen für den Anbau der Mensa am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Bornheim	566/2011-6
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat stimmt der Leistung von Mehrauszahlungen für den Anbau der Mensa am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium in Höhe von 29.000,00 € zu.

- Einstimmig -

10	1. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim	015/2012-4
----	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat beschließt folgende

**1. Satzung vom zur Änderung der
Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim vom 03.05.2004**

Der Rat der Stadt Bornheim hat am 12.01.2012 aufgrund der §§ 69 ff. Achten Buch Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) - (Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Juni 1990, BGBl. I S. 1163) in der z. Z. geltenden Fassung, des § 3 Abs. 2 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - AG-KJHG - vom 12. Dezember 1990 (GV. NRW. S. 664) in der z. Z. geltenden Fassung und des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Oktober 2011 (GV. NRW. S. 539) folgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim beschlossen:

Artikel I

Die Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim wird wie folgt geändert:

1. In § 2 wird die Bezeichnung "Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG)" durch die Bezeichnung " "Achten Buch Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)" " ersetzt.
2. In § 4 Abs. 2 und in § 5 Abs. 3 Nr. 2.1, 2.2 und 2.4 werden die Bezeichnung "KJHG" jeweils durch die Bezeichnung "SGB VIII" ersetzt.
3. § 4 Abs. 3 Nr. 8 erhält folgende Fassung:
"ein Vertreter/eine Vertreterin des Stadtjugendringes, der/die vom Stadtjugendring bestellt wird,"
4. In § 4 Abs. 3 wird nach Nr. 8 folgende neue Nr. 9 angefügt:
"ein Vertreter/eine Vertreterin des Jugendamtselternbeirates, der/die vom Jugendamtselternbeirat bestellt wird."
5. In § 4 Abs. 3 Satz 4 wird die Verweisung auf "Nr. 3 bis 8" durch die Verweisung auf "Nr. 3 bis 9" ersetzt.
6. § 5 Abs. 3 Nr. 2.5 erhält folgende Fassung:
„die Entwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren gem. § 16 KiBiz,"
7. § 5 Abs. 3 Nr. 2.6 erhält folgende Fassung:
„den Bedarfsplan für Tageseinrichtungen für Kinder gem. §§ 18, 21 KiBiz,"
8. § 5 Abs. 3 Nr. 2.7 erhält folgende Fassung:
„die Gewährung von Zuwendungen zu den Investitionskosten der Tageseinrichtungen für Kinder gem. § 24 KiBiz,"
9. In § 5 Abs. 3 werden die Nr. 2.8, 2.9 und 2.11 ersatzlos gestrichen.
Die verbleibende bisherige Nr. 2.10 erhält die neue Nr. 2.8.

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

- Einstimmig -

11	Antrag der FDP Fraktion vom 21.06.2011 betr. 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Bornheim zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a LWG NRW vom 06.10.2010	302/2011-BL
-----------	---	--------------------

- vertagt -

12	Mitteilungen mündlich	
-----------	------------------------------	--

Keine

13	Anfrage der CDU-Fraktion vom 24.11.2011 betr. Baumbestattungen (z.B. Friedwald) als alternative Bestattungsmethode	008/2012-SBB
-----------	---	---------------------

Kenntnis genommen

Zusatzfragen

von RM Dr. Pacyna betr. Antrag 17.7.2005 Einrichtung Friedwald in Bornheim. Lt. Protokoll waren damals die Voraussetzungen innerhalb des Stadtgebietes Bornheim nicht gegeben. Was hat zu dieser veränderten Einschätzung geführt?

Antwort:

Die Frage wird an den Stadtbetrieb weitergereicht, damit sie im Verwaltungsrat des Stadtbetriebes weiter erörtert werden kann. Die Frage wird ergänzend in einer der nächsten Ratssitzungen nach Abklärung mit dem Stadtbetrieb beantwortet.

von RM Hanft

Gehe ich Recht in der Annahme, dass Fragen hinsichtlich der Kosten einer solchen Einrichtung ebenfalls in den Verwaltungsrat gehören?

Antwort:

Ja.

14	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

von RM Stadler betr. Halbjährliche Berichterstattung über nicht ausgeführte Beschlüsse
Wann kann wieder mit der halbjährlichen Berichterstattung gerechnet werden?

Antwort:

Nachdem die Umstellung auf Session jetzt weitest gehend abgeschlossen ist, werden die Vorbereitungen diesbezüglich wieder vorgenommen. Es wird davon ausgegangen, dass Ende des 1. Quartals/Beginn des 2. Quartals wieder Halbjahresberichte vorgelegt werden können.

von RM Hanft

1. Gibt es bezüglich der Klage gegen das Gemeindefinanzierungsgesetz einen neuen Sachstand?

Antwort:

Dies kann auf den Mitteilungsseiten des Städte- und Gemeindebundes nachgelesen werden. Es haben sich 45 Kommunen der Klage angeschlossen, die Klage ist eingereicht und das weitere Verfahren ist abzuwarten. Über den weiteren Fortgang wird informiert.

2. betr. Gründung Partnerschaftsverein mit der polnischen Partnerstadt.
Wie stellt sich die Ausgangssituation dar?

Antwort:

In den nächsten Tagen wird für Ende Januar/Anfang Februar eine Einladung versandt.

von RM Heller

1. Gehe ich richtig davon aus, dass in Session auch die alten Beschlüsse aus den vergangenen Jahren einsehbar sind?

Antwort:

Man ist dabei, die Umstellung umzusetzen. Für die nächste Sitzung des Rates wird eine Mitteilung gefertigt.

2. Ist dann auch automatisch ein Beschlusskontrollsystem einsehbar?

Antwort:

Man kann die Vorlagen und die Beschlüsse einsehen. Der Sachstand wird auf der manuellen Weise dargestellt.

von RM Kuhl betr. Halbjahresberichte

Antwort:

Bei Personaleinsparungen und knappen Personalressourcen kann nicht alles gleichzeitig gemacht werden. Die Halbjahresberichte werden wie eben dargestellt bald wieder vorgelegt.

Ende der Sitzung: 19:40 Uhr

gez. Wolfgang Henseler
Bürgermeister

gez. Petra Altaner
Schriftführung